

Schillerschule

Schuleigener fachbezogener Arbeitsplan

Deutsch im Jahrgang 3 nach ILAS



Grundlage der Arbeit:

Seit dem Schuljahr 2014/15 hat eine Klasse des damals ersten Jahrgangs der Schillerschule die Arbeit nach ILAS¹ probeweise aufgenommen. Die darauf folgenden Jahrgänge setzen ILAS seitdem verpflichtend um, so dass ab dem Schuljahr 2019/2020 die gesamte Schule nach diesem Unterrichtskonzept arbeiten wird. Das bedeutet, dass die Arbeit im Fach Deutsch so gestaltet wird, dass jedes Kind nach seinem eigenen Tempo und Leistungsvermögen arbeitet und gefördert/ gefordert wird: „Lernangebote sollen an die Fähigkeiten und Interessen eines jeden Kindes angepasst sein und ihm erlauben, in seinem Tempo an individuellen Themen zu arbeiten. Hiermit soll zugleich eine Förderung, aber auch das Fordern eines jeden Kindes gewährleistet werden, das heißt, es kann an seinem individuellen Lernstand anknüpfen und in seinem Lerntempo voranschreiten.“² Dies setzt eine strukturierte vorgegebene Lernumgebung und bestimmte Arbeitsweisen und Lernformen voraus:

Lerninhalte:

Die Lerninhalte werden in drei grobe Bereiche nach Art ihrer Anforderung unterteilt. Diese sind, zur besseren Orientierung, farbig markiert:

gelb - unterer Anforderungsbereich

orange - mittlerer Anforderungsbereich (Mindeststandart am Ende der Klasse)

rot - oberer Anforderungsbereich

Die verwendeten Lernmaterialien von Flex und Flora (siehe Material) bieten darüber hinaus noch eine dreifache Differenzierungsmöglichkeit, die auf jedes Kind individuell angepasst werden kann. Dazu wird ab dem Schuljahr 2018/2019 eine Übersicht in die Schulplanner ab Jahrgang 2 gedruckt werden, in dem die Kinder ihren Lernbereich, die Art ihrer Differenzierung und die Mindestanzahl der zu bearbeitenden Seiten eintragen (Start und Ziel). Die bietet den Vorteil der Transparenz für Kinder, Lehrkräfte, Betreuungspersonal und Eltern bei gleichzeitiger Individualisierung der Arbeit.

¹ Individuelles Lernen und Arbeiten mit System, vgl. M. Grunefeld, S. Schmolke, 2011

² vgl. ebenda, S. 10

Lernformen:

Dem klassischen Ablauf einer Unterrichtsstunde, bestehend aus Einführungs-, Erarbeitungs- und Reflexionsphase mit teilweise vierfach differenzierten Arbeitsangeboten stellt das Arbeiten nach ILAS ein anderes Modell gegenüber. Hier ist der Schwerpunkt gesetzt auf:

- die selbstständige Auseinandersetzung des einzelnen Kindes mit seinen Lerninhalten (Maximierung der Lernzeit)
- der Austausch des Kindes über seine Lerninhalte und auch der Austausch über eigene Lernschwierigkeiten mit anderen Kindern seiner Klasse
- das kooperative Arbeiten an den eigenen Lerninhalten aber auch das kooperative Arbeiten an den Lerninhalten der anderen Kinder
- die persönliche Reflexion über den eigenen Lernzuwachs und die Präsentation der eigenen Leistungen

Tatsächlich sieht diese Arbeitsweise nur wenige gezielte Plenumsphasen vor, die sich an den aktuellen Bedürfnissen der Kinder orientieren. Der Lehrer ist in seiner Rolle nicht vor allem Wissensvermittler/*In sondern Lernbegleitung und Beobachter/*In. Dennoch wird die Notwendigkeit erkannt, einzelne Deutschthemen in Form von klassischen Unterrichtsreihen zu planen und durchzuführen. Doch auch hier haben die Kinder im Rahmen der Reihe die Möglichkeit, im eigenen Tempo und im Austausch mit den anderen Kindern zu arbeiten.

Material:

Als Selbstlernmaterial, das in sich die oben genannte Differenzierungsmöglichkeit beinhaltet und von den Kindern in unterschiedlichen Arbeitsgeschwindigkeiten bearbeitet werden kann, hat die Schillerschule das Lehrwerk Flex und Flora für den Deutschbereich angeschafft. Dieses Material ist auch vom Herausgeber in der Art des Einsatzes wie oben beschrieben vorgesehen.³

Daneben verfügen wir über ein breites Spektrum an Zusatzmaterial. Dieses ist:

- Lernwerkstatt 9 (LWS9, eine Lern- und Übungssoftware an den Unit21 Laptops)
- das Rechtschreibheft
- die Westermann Förder- und Forderkartei
- umfangreiches handlungsorientiertes Material in den Klassen, im Vorbereitungsraum und in der Lernoase⁴ der Schillerschule

³ vgl. Flex und Flora 3 Lehrmaterialien, Hofele, Timmermann und Diesterweg-Grundschulredaktion 2014

⁴ vgl. Förderkonzept der Schillerschule

Jahresarbeitsplan 3. Lernstufe Deutsch

<p style="text-align: center;">Lesen – mit Texten und Medien umgehen</p>	<p>Lerninhalte: Kurze Gedichte und Texte auswendig lernen Flüssiges Lesen kurzer Texte Kurzen Texten einfache Informationen entnehmen Kurze Texte genießen</p> <p>Lernformen: Einzel- und Partner- und Gruppenarbeit (nach Vorgabe Flex und Flora) Lesestunden 1x pro Woche in Verbindung mit der Büchereistunde Buchwoche an der Schillerschule im November Gedichte/ Theaterstücke für SGV einüben</p> <p>Material: Flex und Flora blau Anforderungsbereich I Flex und Flora Lesebuch 3/4 Anforderungsbereich I Klassenbücherei Schulbücherei LWS9 Lückentexte Antolin Lesetagebücher in Verbindung mit Lesestunden</p>	<p>Lerninhalte: Mittlere Textabschnitte/ Gedichte auswendig lernen Lesestrategie: Antizipieren durch Überschriften Lesestrategie (kurzer Text): Genaues Lesen Lesestrategie (kurzer Text): Überfliegen Lesestrategie (kurzer Text): Aussagen mit Textstellen belegen Mittleren Texten Informationen entnehmen Texte Interessenbezogen auswählen und begründen Kurze Texte den unterschiedlichen Textsorten zuordnen Einfache Aufforderungen in Texten verstehen und danach handeln Mittellange Texte genießen</p> <p>Lernformen: Einzel- und Partner- und Gruppenarbeit (nach Vorgabe Flex und Flora) Lesestunden 1x pro Woche in Verbindung mit der Büchereistunde Buchwoche an der Schillerschule im November Gedichte/ Theaterstücke für SGV einüben</p> <p>Material: Flex und Flora blau Anforderungsbereich I+II Flex und Flora Lesebuch 3/4 Anforderungsbereich II Klassenbücherei Schulbücherei Antolin Lesetagebücher in Verbindung mit Lesestunden</p>	<p>Lerninhalte Textwahl persönlich begründen Lesestrategie (mittlerer Text): Genaues Lesen Lesestrategie (mittlerer Text): Überfliegen Lesestrategie (mittlererText): Aussagen mit Textstellen belegen Längeren Texten Informationen entnehmen Aufforderungen in Texten verstehen und danach handeln</p> <p>Lernformen: Einzel- und Partner- und Gruppenarbeit (nach Vorgabe Flex und Flora) Lesestunden 1x pro Woche in Verbindung mit der Büchereistunde Buchwoche an der Schillerschule im November Gedichte/ Theaterstücke für SGV einüben</p> <p>Material: Flex und Flora blau Anforderungsbereich II+III Flex und Flora Lesebuch 3/4 Anforderungsbereich III Klassenbücherei Schulbücherei Antolin Lesetagebücher in Verbindung mit Lesestunden</p>
--	--	--	--

Schreiben

Lerninhalte

Schreibideen nach Bildvorlage entwickeln
Schreibideen nach Reizwörtern entwickeln
Schreibanlässe und Ideen schriftlich umsetzen (kurzer benoteter Text)
Kurze Texte überarbeiten (benoteter Text)
Eigene kurze Texte vorstellen
Einfache Schreibideen selbstständig entwickeln

Lernformen:

Einzel- und Partner- und Gruppenarbeit (nach Vorgabe Flex und Flora)
Nutzung des Textverarbeitungsprogramms der Unit21 am Laptop (MS Word)
Eine große Reihe zum Erstellen einer bestimmten Textsorte pro Halbjahr (Textsorte nach Absprache im Jahrgangsstufenteam)
Vorstellung des Textes in Schreibkonferenzen und im Plenum
Schreiben zum Internetauftritt der Schillerschule

Material:

Flex und Flora orange Anforderungsbereich I
Kieserblock

Lerninhalte

Schreibideen nach Textsortenvorlage entwickeln
Einfache Kriterien für Textsorten entwickeln und danach schreiben
Schreibanlässe mit wenigen Kriterien schriftlich umsetzen
Schreiben einer Einleitung
Schreiben eines Hauptteils
Schreiben eines Schlusses
Beachten des „roten Fadens“
Einfache Mittel zur Textgestaltung kennen und einsetzen

Lernformen:

Einzel- und Partner- und Gruppenarbeit (nach Vorgabe Flex und Flora)
Lesestunden 1x pro Woche in Verbindung mit der Büchereistunde
Buchwoche an der Schillerschule im November
Gedichte/ Theaterstücke für SGV einüben

Material:

Flex und Flora blau Anforderungsbereich I

Lerninhalte

Texte in einer Schreibkonferenz planen
Texte im Rahmen einer Schreibkonferenz schreiben
Texte im Rahmen einer Schreibkonferenz überarbeiten
Einfache Mittel zur Textgestaltung gezielt einsetzen

Lernformen:

Einzel- und Partner- und Gruppenarbeit (nach Vorgabe Flex und Flora)
Lesestunden 1x pro Woche in Verbindung mit der Büchereistunde
Buchwoche an der Schillerschule im November
Gedichte/ Theaterstücke für SGV einüben

Material:

Flex und Flora blau Anforderungsbereich I

<p>Sprache und Sprachgebrauch untersuchen</p>	<p>Einzahl-Mehrzahl Zusammengesetzte Nomen Verben beugen Adjektive steigern</p>	<p>Wortfelder entwickeln (Nomen, Verben, Adjektive) Abstrakte Nomen bilden (-ung, -heit, -keit) Zeitform Präsens Zeitform Präteritum</p>	<p>Subjekt erkennen/ benennen Prädikat erkennen/ benennen Redewendungen verstehen Abkürzungen verstehen Einfache Fremdwörter verstehen</p>
<p>Richtig schreiben</p>	<p>Abschreiben mit Methode Großschreibung von Nomen Großschreibung von Satzanfängen Satzzeichen gezielt setzen Fehlschreibungen finden/ korrigieren</p>	<p>Wörter im Wörterbuch finden und korrigieren Kurzer (betonter) Vokal: Doppelkonsonant Offene und geschlossene Silben Dehnungsschreibung Großschreibung von abstrakten Nomen Wörtliche Rede durch Zeichensetzung kennzeichnen</p>	<p>Begleitsatz durch Zeichensetzung mit wörtlicher Rede verknüpfen Rechtschreibstrategien entwickeln ,festigen und einsetzen Wörter ableiten Wortableitungen im Wörterbuch finden (Grundwort)</p>